



Corona-Lerntipps



- 1. Notiere dir alle Zugangsdaten und Passwörter auf einem Zettel!**
So ist sichergestellt, dass du auch nach einem Softwareabsturz oder Computerwechsel noch an alle Daten kommst! Lasse dir bei Bedarf von deinen Eltern helfen. Wenn du kein geeignetes Notebook oder Tablet hast, können deine Eltern eines für dich bei der Schule beantragen!
- 2. Sorge für einen ablenkungsfreien Arbeitsplatz!**
Das Handyverbot in der Schule ist nicht da, um euch zu ärgern, sondern um dafür zu sorgen, dass ihr nicht abgelenkt werdet. Zuhause gilt das gleiche! Am besten legst du das Handy während der Lernzeit außer Hör- und Sichtweite!
- 3. Stell dir den Wecker!**
Es muss ja nicht morgens um 6 sein, aber der Arbeitstag kann auch in Corona-Zeiten um 7.30 oder 8.00 Uhr beginnen!
- 4. Überblick verschaffen!**
Was muss ich in der Woche alles machen, wann habe ich ZOOM-Unterricht? Eine mögliche Lernplanung findest du im Lerntipp-Video Nr. 2
- 5. Halte deinen Lernplan immer auf dem neusten Stand!**
Wenn du neue Aufgaben aufbekommst, trage sie sofort in deinen Lernplan ein!
- 6. Vergiss nicht, dich für deine erledigten Aufgaben zu belohnen!**
Wenn eine Aufgabe geschafft ist, reiß den Aufgabenzettel vom Wochenplan, zerknülle ihn und werfe ihn in den Mülleimer. Du kannst dich aber auch mit einem Gummibärchen oder Katzenkuscheln belohnen 😊
Geh raus an die frische Luft!
Immer nur zuhause zu sitzen, womöglich nur vor dem Computer ist auf Dauer nicht nur für Schüler, auch für Erwachsene schlecht.
Sorge für Bewegung an der frischen Luft – vielleicht kannst du ja mit einem Kumpel skaten oder mit einer Freundin einen Spaziergang machen.

Wenn du diese Ratschläge befolgst, hat der Corona-Frust bei dir keine Chance!

